

Liebe Schülerinnen und Schüler,
Liebe Eltern,
Liebe Lehrerinnen und Lehrer,

seit etwas mehr als vier Jahren arbeite ich nun am FAG als Schulsozialarbeiterin, vier Jahre, in denen es niemals langweilig wurde, vier Jahre, in denen unzählige Gespräche stattfanden, viele Streitigkeiten zwischen Schülern geklärt wurden, einige Tränen flossen, viele Stuhlkreise aufgestellt wurden, viele Rollenspiele gespielt wurden, unterschiedliche Projekte stattfanden und so vieles mehr.

Jetzt geht meine berufliche Reise weiter und führt mich in die psychologische Beratungsstelle des Landratsamts Ludwigsburg. Dort kann ich meine Ausbildung zur Systemischen Familientherapeutin und meinen Master der Verhaltensorientierten Beratung schwerpunktmäßig in der psychologischen Beratung einsetzen. Auf diese neue berufliche Herausforderung freue ich mich sehr.

Andererseits werde ich natürlich das FAG mit den vielen tollen Schülerinnen und Schülern, dem tollen Lehrerkollegium, den engagierten Eltern, dem Elternbeirat und der Schulleitung, und nicht zu vergessen dem Hausmeisterteam, sehr vermissen. Ich habe mich dank aller am Schulleben beteiligten Gruppen sehr wohl gefühlt am FAG.

Daher möchte ich mich ganz herzlich bei euch und Ihnen bedanken für das entgegengebrachte Vertrauen, für die sehr gute Zusammenarbeit in allen Belangen, für die spürbare Wertschätzung mir gegenüber, aber auch untereinander, für die vielen freundlichen Worte, für die vielen tollen Ideen und für unzählige schöne, lebendige und humorvolle Momente.

Danke auch dafür, dass Sie als Eltern und als Elternbeirat es mir leicht gemacht haben, meine Arbeit durchzuführen und Projekte umzusetzen. Ich habe das stets als sehr angenehm erlebt und weiß das sehr zu schätzen.

Liebe Schülerinnen und Schüler, ihr habt tolle Lehrerinnen und Lehrer und eine tolle Schulleitung, die euch stets wohlwollend im Blick haben und sehr engagiert und bemüht sind, sich für euch einzusetzen.

Wenn ein/e Lehrer/in sich an mich gewandt hat wegen eines Schülers oder einer Schülerin, so formulierte sie/ er neben dem Problem auch direkt die vielen Stärken, die er oder sie mitbringt. Das habe ich so in diesem wertschätzenden Ausmaß noch an keiner Schule erlebt und genau das ist es, was das FAG so stark und wertvoll und menschlich werden lässt. Deshalb meine Bitte an euch:

Traut euch weiterhin, eure Lehrerinnen und Lehrer anzusprechen und euch ihnen anzuvertrauen. Es wird sich lohnen.

Von Herzen alles Gute

Christiane Lang